

# Wir gratulieren

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **50 (1994)**

Heft 2

PDF erstellt am: **15.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

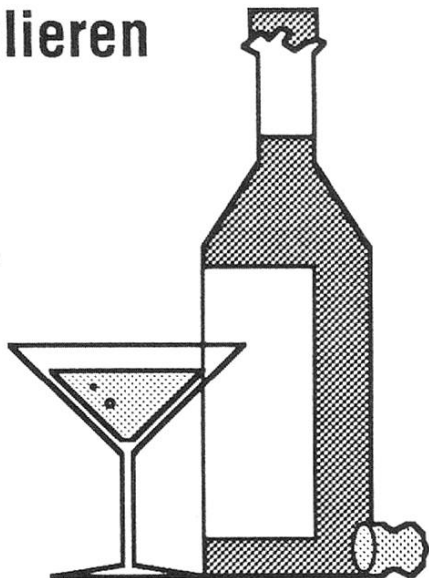
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Wir gratulieren**

**Gewählte  
Mitglieder  
unseres  
Vereins**



## **Verleihung des Fischhof- Preises an unser Mitglied Verena Grendelmeier**

Liebe Verena Grendelmeier, wir freuen uns mit Ihnen über diese verdiente Auszeichnung und gratulieren von Herzen.

Am 5. Mai 1994 wurde in der Wasserkirche in Zürich der 'Fischhof-Preis' zusammen mit dem 'Medienpreis' der Stiftung gegen Rassismus und Antisemitismus sowie der Gesellschaft Minderheiten in der Schweiz verliehen. Die Preise werden an Personen vergeben, die sich in der Bekämpfung des Rassismus im allgemeinen und des Antisemitismus im besonderen verdient gemacht haben.

Der 'Fischhof-Preis' in Höhe von Fr. 50 000.– geht je hälftig an Verena Grendelmeier und Jürg Frischknecht. Den 'Medienpreis' in Höhe von Fr. 10 000.– erhielten zu gleichen Teilen Dr. Regula Heusser und Hans Peter Meng.

Die Festrede hielt Ständeratspräsident Prof. Dr. Jagmetti. In seiner Rede zum Thema 'Menschenrechte – Rassismus – Demokratie' zeigte er die Geschichte der Anerkennung der Menschenrechte mit ihren Höhen und Tiefen auf und wies auf ihre starke Verbindung mit der Entwicklung von Demokratien hin. Er schloss mit dem Wunsch: 'Keiner darf ausgeschlossen und ausgegrenzt werden. Aber über den Schutz gegen rassistische Handlungen und andere Missbräuche hinaus wünsche ich mir eine Gesellschaft, in die der einzelne nicht nur kraft hoheitlicher Ordnung einbezogen ist, sondern in die er sich ein-

### **Stadtrat Zürich**

Ursula Koch  
Kathrin Martelli  
Monika Stocker

### **Gemeinderat Zürich**

Kreis 4 Vreni Hubmann, SPS  
Kreis 6 Maria Gnädinger, CVP  
Regula Mann, FDP  
Kreis 7 Monika Piesbergen, FDP  
Luzia Vieli, LdU  
Kreis 10 Renate Fässler, SPS  
Monika Spring, SPS

### **Stadtrat Winterthur**

Aurelia Favre

### **Gemeinderat Winterthur**

Rosmarie Geering-Hermann  
Ruth Werren  
Esther Zumbrunn

Ausserdem wurde gewählt:

### **In die Sozialbehörde in Wallisellen**

Colette Theurillat

Wir gratulieren allen gewählten Frauen und wünschen Ihnen viel Phantasie, Kraft und Ausdauer im neuen Amt!